



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Verhinderung eines Gesetzes zur Beschleunigung des Wasserstoffhochlaufes (WassBG)

Stand vom 22.08.2025 15:17:30 bis 12.09.2025 11:40:22

Angegeben von:

Deutsche Umwelthilfe e.V. (R001683) am 22.08.2025

Beschreibung:

Der Anwendungsbereich des WassBG ist zu weit gefasst, zu viele Infrastrukturen erhalten den Status des ÜÖI, auch Infrastruktur, die für fossile Enregieträger genutzt werden kann. Hinzukommt, dass H2-Infrastruktur unter Beeinträchtigung von Umwelt- und Naturschutz forciert werden soll und demokratische Beteiligungsrechte der Zivilgesellschaft beschnitten werden. Das Gesetz lehnen wir deshalb komplett ab.

Zu Regelungsentwurf

1. Referentenentwurf:

Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung der Verfügbarkeit von Wasserstoff und zur
Änderung weiterer rechtlicher Rahmenbedingungen für den Wasserstoffhochlauf sowie zur
Änderung weiterer energierechtlicher Vorschriften (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 08.07.2025

Federführendes Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (1)

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (4)

BImSchG [alle RV hierzu]

VwGO [alle RV hierzu]

EnWG 2005 [alle RV hierzu]

WHG 2009 [alle RV hierzu]